Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

21.03.2023

1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Passanten bedroht – Tatverdächtiger festgenommen

Verantwortlich: Kai Siebenäuger (ks), Anja Leuschner (al)

Passanten bedroht – Tatverdächtiger festgenommen

Görlitz, Jakobstraße, An der Frauenkirche

20.03.2023, 13:50 Uhr

Ein Mann hat am Montagnachmittag in der Görlitzer Innenstadt im negativen Sinne auf sich aufmerksam gemacht. Zunächst bedrohte und beleidigte er eine Frau in der Straßburgpassage. Dann lief er die Jakobstraße hinunter und trat gegen den Aufsteller eines Geschäftes. Es entstand ein Schaden von etwa 150 Euro. Ein Zeuge übergab den Beamten den 40-Jährigen schließlich in einem Einkaufscenter An der Frauenkirche. In seinen Taschen fanden sie mutmaßliches Diebesgut, Zigarettenboxen und ein Sturmfeuerzeug, welches er offenbar kurz zuvor in einem Geschäft gestohlen hatte.

Die Polizisten stellten die Gegenstände sicher und nahmen den polnischen Tatverdächtigen mit auf das Revier. Ein Richter wird im Laufe des Tages über die weiteren strafrechtlichen Konsequenzen für ihn entscheiden. (al)

Versammlungen und Aufzüge in den Landkreisen Görlitz und Bautzen

Landkreise Görlitz und Bautzen

20. März 2023

Am Montagabend haben in den Landkreisen Görlitz und Bautzen zahlreiche Menschen an Versammlungen und Aufzügen teilgenommen. Thematisch richteten sich die Zusammenkünfte überwiegend gegen aktuelle politische Entscheidungen, teilweise wurde der Krieg in der Ukraine erwähnt.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

In der Summe zählte die Polizei bei den angezeigten und nicht angezeigten Versammlungen etwa 2.200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Die Polizei war darauf vorbereitet, bei möglichen unfriedlichen Aktionen konsequent einzuschreiten, Straftaten zu verfolgen und die Sicherheit der Versammlungsteilnehmer zu gewährleisten. Der Fokus lag dabei auf der Gewährleistung der Versammlungsfreiheit.

Die meisten Personen versammelten sich in Bautzen (650), Görlitz (450), Kamenz (208), Zittau (300), Löbau (157) und Radeberg (85).

Weitere Versammlungen mit geringeren Teilnahmerzahlen stellte die Polizei in folgenden Ortschaften fest: Bischofswerda, Ottendorf-Okrilla, Hoyerswerda, Bernsdorf, Niesky, Rothenburg/O.L., Ebersbach, Neugersdorf, Herrnhut und Weißwasser.

Die Polizei erstattete in neun Fällen Strafanzeige im Sinne des Versammlungsgesetzes. (ks)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Lkw demontiert

BAB 4, Dresden - Görlitz, Parkplatz Neisse Süd

02.03.2023 - 20.03.2023, 08:50 Uhr

Unbekannte haben sich in den vergangenen zwei Wochen an einem Lkw auf dem Parkplatz Neisse Süd an der A 4 zu schaffen gemacht. Sie demontierten die gesamte Elektrik aus dem Führerhaus sowie weitere Fahrzeugteile. Auch den Fahrzeugschlüssel stahlen die Langfinger. Die Beute hatte einen Wert von rund 50.000 Euro. Eine Streife nahm die Anzeige auf und sicherte Spuren. Die Ermittlungen führt das Autobahnpolizeirevier. (al)

Schild auf Rastanlage Oberlausitz-Nord umgefahren und geflüchtet – Zeugen gesucht

BAB 4, Görlitz - Dresden, Rastanlage Oberlausitz-Nord

20.03.2023 - 21.03.2023, 09:00 Uhr

Zwischen Montag und Dienstagmorgen hat ein unbekannter Fahrzeug-Lenker auf dem Parkplatz der Rastanlage Oberlausitz-Nord ein Verkehrszeichen umgefahren. Anschließend suchte der Fahrer das Weite, ohne die Beschädigung zu melden. Nach der Spurenlage fuhr der Verursacher wahrscheinlich einen Lkw. Er hinterließ einen Sachschaden von circa 200 Euro.

Fahrzeugführer, die den Unfall beobachtet haben (auch Rastende, die vielleicht etwas gehört haben) oder andere sachdienliche Hinweise zum Unfallverursacher geben können, werden gebeten sich beim Verkehrsunfalldienst unter der Telefonnummer 03591 367 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Geldbörse im Supermarkt gestohlen – Zeugen gesucht

Neukirch/Lausitz, Am Ostbahnhof

14.03.2023, 09:15 Uhr - 09:45 Uhr

Am Dienstag, den 14. März 2023, ist einer 84-Jährigen in einem Supermarkt Am Ostbahnhof in Neukirch ihre Geldbörse gestohlen worden. Die Polizei sucht nun nach Zeugen.

Als die ältere Dame ihre Waren bezahlen wollte, fiel ihr das Fehlen der Geldbörse auf. Bislang unbekannte Diebe hatten diese offenbar kurz zuvor entwendet.

Zu diesem Zeitpunkt waren die Diebe vermutlich bereits in Richtung Wehrsdorf unterwegs. Eine aufmerksame Zeugin, die von Oppach in Richtung Steinigtwolmsdorf fuhr, beobachtete gegen 10 Uhr, dass aus einem ihr entgegenkommenden hellen Pkw Papiere und kleinere Karten flogen. Hinter diesem Fahrzeug fuhr ein roter Pkw mit Bautzener Kennzeichen, in dem ein Mann saß. Dieser Fahrer erschrak sich, als die Papiere aus dem vor ihm fahrenden Pkw flogen, hielt aber nicht an. Wie sich später herausstellte, handelte es sich bei den Papieren, um die der zuvor bestohlenen Rentnerin. Es fehlte einzig das Bargeld in dreistelliger Höhe.

Die Ermittlungen übernahm der Bautzener Kriminaldienst. Nun wird dringend nach dem Fahrer des roten Pkw gesucht. Möglicherweise kann er Angaben zu dem vor ihm fahrenden Pkw und dessen Insassen machen. Auch andere Hinweise nimmt der Polizeistandort Bischofswerda unter der Rufnummer 03594 757 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (ks)

In Firma eingebrochen

Sohland an der Spree, Straße am Friedenshain

17.03.2023, 14:00 Uhr - 20.03.2023, 04:00 Uhr

Unbekannte sind am vergangenen Wochenende in eine Firma an der Straße am Friedrichshain in Sohland eingebrochen. Sie gelangten gewaltsam in das Gebäude, beschädigten mehrere Türen, durchsuchten Räume und durchwühlten Schränke. Die Täter erbeuteten circa 400 Euro aus einer Geldkassette. Sie verursachten zudem einen Sachschaden von circa 3.000 Euro. Kriminaltechniker sicherten Spuren. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des Bautzener Reviers. (al)

Geschwindigkeitskontrolle

Doberschau-Gaußig, OT Neu-Diehmen, S 119

20.03.2023, 07:00 Uhr - 13:00 Uhr

Beamte des Verkehrsüberwachungsdienstes haben am Montagvormittag sechs Stunden die Geschwindigkeit auf der S 119 in Neu-Diehmen kontrolliert. Erlaubt sind dort 50 km/h. Insgesamt 513 Fahrzeuge passierten die Messstelle. Die Ordnungshüter registrierten 15 Überschreitungen. Am Ende sprachen sie dreizehn Verwarngelder aus und fertigten zwei Bußgeldanzeigen. Schnellster war der Fahrer eines VW mit BZ-Kennzeichen. 73 km/h zeigte der Blitzer an. Er muss sich nun auf 70 Euro Bußgeld einstellen. (ks)

Verbotene Geste gezeigt

Bautzen, Muskauer Straße

20.03.2023, 18:35 Uhr

Zeugen haben am Montagabend an der Muskauer Straße in Bautzen beobachtet, wie ein Unbekannter eine verbotene Geste gezeigt hat. Der Täter war mit einer größeren Gruppe unterwegs, welche sich anschließend entfernte. Die Bürger verständigten die Polizei. Diese erstattete Anzeige gegen Unbekannt. Eine Fahndung im Umkreis führte nicht zum Ergreifen der Gruppe. Die Ermittlungen führt das Dezernat Staatsschutz. (al)

Toilettenhäuschen umgeworfen

Großröhrsdorf, Lichtenberger Straße

17.03.2023, 15:00 Uhr - 19.03.2023, 12:00 Uhr

Unbekannte Täter haben am Wochenende insgesamt sechs Toilettenhäuschen an der Lichtenberger Straße in Großröhrsdorf umgeworfen. Die mobilen WCs standen auf einer Großbaustelle. In diesem Zusammenhang nahmen die Ordnungshüter auch einen Diebstahl von drei Absperrgittern an der Stadtkirche auf. Der Stehlschaden belief sich auf etwa 450 Euro, der Sachschaden auf etwa 200 Euro. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (ks)

Unfall mit hohem Sachschaden

Ottendorf-Okrilla, Königsbrücker Straße/Radeberger Straße

20.03.2023, 07:45 Uhr

Am Montagmorgen hat sich auf der Königsbrücker Straße ein Unfall mit hohem Sachschaden ereignet. Ein 42-jähriger Fahrer eines Sattelschleppers fuhr an der Kreuzung zur Radeberger Straße offenbar aus Unachtsamkeit auf einen VW eines 49-Jährigen auf. Der Sachschaden belief sich auf etwa 10.000 Euro. Verletzt wurde niemand. (ks)

Langfinger bedienen sich in Keller

Hoyerswerda, Juri-Gagarin-Straße

18.03.2023, 16:00 Uhr - 20.03.2023, 06:50 Uhr

Unbekannte Diebe haben sich zwischen Samstagnachmittag und Montagmorgen einen Keller an der Juri-Gagarin-Straße in Hoyerswerda vorgenommen. Sie brachen diesen auf und ließen Werkzeuge, elektrische Geräte, Installationsmaterial, Schuhe, Getränke und Leergut im Gesamtwert von circa 665 Euro mitgehen. Der bei dem Einbruch entstandene Sachschaden wird auf etwa 20 Euro geschätzt. Eine Streife sicherte Spuren und nahm die Anzeige auf. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des zuständigen Reviers. (al)

Wildschweine kreuzen die Straße

Elsterheide, OT Nardt, B 96

20.03.2023, 20:45 Uhr

Eine 37-jährige Dacia-Fahrerin hat am Montagabend einen Unfall auf der B 96 gemeldet. Die Frau war von Schwarzkollm in Richtung Hoyerswerda unterwegs, als plötzlich mehrere Wildschweine von links nach rechts vor ihrem Auto über die Straße liefen. Trotz einer Vollbremsung konnte die Pkw-Lenkerin einen Zusammenstoß mit den Tieren nicht verhindern. Die Schwarzkittel verschwanden anschließend in der Dunkelheit. Am Dacia entstanden Schäden im Frontbereich, die auf circa 7.000 Euro beziffert wurden. Die Frau blieb glücklicherweise unverletzt. (al)

Gegen Baum gefahren

Hoyerswerda, OT Knappenrode, Lohsaer Weg

21.03.2023, 01:05 Uhr

Ein 20-Jähriger hat am frühen Dienstagmorgen auf dem Lohsaer Weg in Knappenrode einen Unfall gebaut. Der junge Mann hatte vor Fahrtantritt Alkohol getrunken und dann vermutlich aufgrund nicht angepasster Geschwindigkeit auf der Straße von Knappenrode in Richtung Lohsa die Kontrolle über seinen Seat Leon verloren. Er kam nach rechts von der Fahrbahn ab, fuhr gegen einen Poller und beschädigte neben diesem auch mehrere Bäume, bevor er im Straßengraben zum Stillstand kam.

Der Lenker hatte offensichtlich einen Schutzengel an Bord und blieb unverletzt. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von umgerechnet 1,78 Promille bei dem Deutschen. Die aufnehmenden Beamten brachten ihn zur Blutentnahme, stellten seine Fahrerlaubnis sicher und erstatteten Anzeige wegen des Verursachens einen Verkehrsunfalls unter Einfluss von Alkohol. Der Pkw war nach dem Unfall nicht mehr fahrbereit und wurde von einem Abschleppdienst geborgen. Der Sachschaden betrug etwa 15.000 Euro. Zusätzlich schlug der Schaden an den betroffenen Bäumen und dem beschädigten Poller mit etwa 2.500 Euro zu Buche. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

E-Bike aus Keller gestohlen

Görlitz, Heinrich-Heine-Straße

19.03.2023, 15:30 Uhr - 20.03.2023, 08:15 Uhr

Ein E-Bike ist zwischen Sonntagnachmittag und Montagmorgen an der Heinrich-Heine-Straße in Görlitz verschwunden. Die Täter drangen gewaltsam in den Keller eines Mehrfamilienhauses ein und griffen sich das Pedelec von Diamant im Wert von etwa 3.400 Euro. Der Sachschaden betrug etwa 50 Euro. Der örtliche Kriminaldienst eröffnete ein Ermittlungsverfahren. (al)

Geschwindigkeit kontrolliert

Görlitz, OT Kunnerwitz, S 111

20.03.2023, 13:30 Uhr - 14:30 Uhr

Beamte des örtlichen Reviers haben am Montagnachmittag die Geschwindigkeit auf der S 111 in Kunnerwitz kontrolliert. 37 Fahrzeugführer nahmen die Uniformierten unter die Lupe, fünf waren zu schnell. Bei erlaubten 30 km/h betrug die höchste gemessene Geschwindigkeit 51 km/h. Die Ordnungshüter sprachen drei Verwarngelder aus und fertigten zwei Bußgeldanzeigen. (ks)

Scheiben eingeworfen

Ebersbach-Neugersdorf, OT Neugersdorf, Pestalozzistraße

15.03.2023 - 20.03.2023, 12:00 Uhr

Unbekannte Täter haben in den vergangenen Tagen mehrere Scheiben eines ehemaligen Schulgebäudes an der Pestalozzistraße in Neugersdorf eingeworfen. Ordnungshüter sicherten Spuren. Der Sachschaden belief sich auf insgesamt etwa 1.600 Euro. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (ks)

Auf sich aufmerksam gemacht...

Hainewalde, Am Hofe

20.03.2023, 20:00 Uhr

...haben am Montagabend mehrere Personen, nachdem sie offenbar unberechtigt auf einem Grundstück unterwegs waren und damit den Hausfrieden Am Hofe in Hainewalde gebrochen hatten.

Nach einem Zeugenhinweis gingen Polizisten der Sache nach. Beim Eintreffen waren die Personen zunächst verschwunden. Plötzlich kam es zu einem lauten Knall nahe der Beamten. Sie stellten daraufhin einen 18-jährigen Deutschen. Bei der Durchsuchung fanden sie zwei China-Böller D ohne CE-Kennzeichnung. Die Beamten zogen diese ein. Danach fertigten sie eine Anzeige wegen Verstoßes gegen das Sprengstoffgesetz sowie wegen Verdachts des Hausfriedensbruchs. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (ks)

E-Bike weg

Weißwasser/O.L., Brunnenstraße

19.03.2023, 16:30 Uhr - 20.03.2023, 07:30 Uhr

Unbekannte sind zwischen Sonntagnachmittag und Montagmorgen in ein Mehrfamilienhaus an der Brunnenstraße in Weißwasser gelangt. Die Täter brachen ein Kellerabteil auf und erbeuteten ein E-Bike der Marke Pegasus. Das Fahrrad hatte einen Wert von geschätzt 3.460 Euro. Der Sachschaden ist bislang nicht bekannt. Eine Streife nahm die Anzeige auf und sicherte Spuren. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (al)

Verbotenes Symbol in Scheibe geritzt

Rietschen

20.03.2023, 06:00 Uhr - 18:00 Uhr

Unbekannte haben am Montag ein verbotenes Symbol in die Scheibe einer Turnhalle und eine Eingangstür in Rietschen geritzt. Die verfassungswidrigen Hinterlassenschaften hatten eine Größe von etwa 40 mal 40 Zentimetern. Es entstand ein Sachschaden von circa 600 Euro. Das Dezernat Staatsschutz ermittelt. (al)

Wild ausgewichen und überschlagen

Bad Muskau, Schulstraße

20.03.2023, 08:45 Uhr

Ein 33-jähriger VW-Lenker hat sich am Montagmorgen auf der Schulstraße in Bad Muskau überschlagen. Offenbar war der Mann Wild ausgewichen. Er kam von Pusack und fuhr in Richtung Köbeln. Etwa 200 Meter vor dem Ortseingangsschild stand plötzlich ein Reh am rechten Fahrbahnrand. Durch das plötzliche Auftauchen lenkte der Fahrer nach links und überschlug sich. Augenscheinlich wurden weder er noch ein mitfahrendes einjähriges Kind verletzt. Dennoch kamen beide zur Untersuchung in ein Krankenhaus. Am Pkw entstand ein Sachschaden von etwa 10.000 Euro. Ein Abschlepper nahm den Wagen an den Haken. (ks)